

ELMLOHER REITERTAGE

31. Juli bis 3. August 2025

74

Top-Reitsport und Unterhaltung
im Norden



PREISE IM ONLINEVERKAUF

- auch an allen Tagen der Veranstaltung zum günstigen Onlinepreis buchbar.

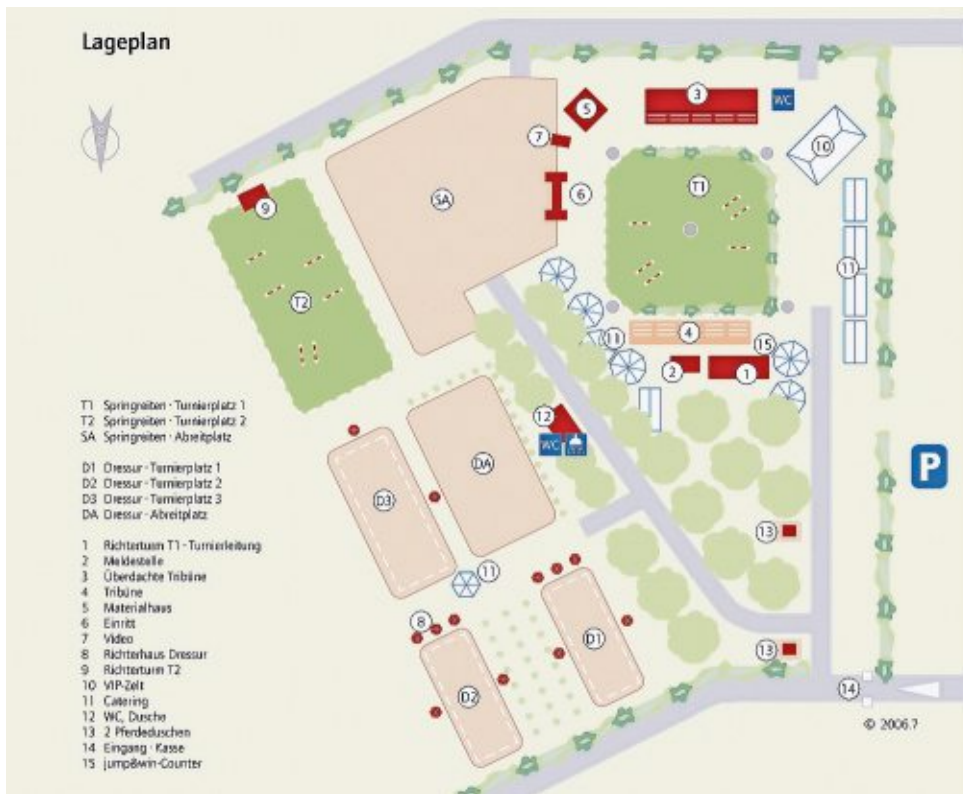
	Erwachsene	Kinder (0-6 Jahre)	Kinder (7-16 Jahre)	Familienticket (max. 4 Personen, mind. 1 Kind bis 16 Jahre)	4Friendsticket
Do	5,00 EU inkl. Parken	freier Eintritt	freier Eintritt		
Fr	12,00 EU inkl. Parken	freier Eintritt	6 EUR	30,00 EUR inkl. Parken	43,00 EUR inkl. Parken
Sa	13,00 EU inkl. Parken	freier Eintritt	6 EUR	30,00 EUR inkl. Parken	43,00 EUR inkl. Parken
So	10,00 EU inkl. Parken	freier Eintritt	6 EUR	30,00 EUR inkl. Parken	43,00 EUR inkl. Parken
Dauerkarte	32,00 EU inkl. Parken	freier Eintritt	12,00 EUR		43,00 EUR inkl. Parken

TICKETS AN DER TAGESKASSE

	Erwachsene	Kinder (0-6 Jahre)	Kinder (7-16 Jahre)
Do	10,00 EU inkl. Parken	freier Eintritt	3,00 EUR
Fr	17,00 EU inkl. Parken	freier Eintritt	8 EUR
Sa	17,00 EU inkl. Parken	freier Eintritt	8 EUR
So	12,00 EU inkl. Parken	freier Eintritt	6 EUR

Dauerkarte 39,00 EU inkl. Parken freier Eintritt 15,00 EUR

Bitte beachten Sie auch die Rabattaktionen auf Facebook und Instagram im Juli kurz vor dem Turnier.
 Alle Eintrittskarten verstehen sich **inklusive Parkgebühr**. Familientickets und 4Friendstickets sind nur online buchbar! Bei Familien- und 4Friendstickets empfehlen wir gemeinsam zu kommen.
 Ansonsten erhält der Einlösende sämtliche Tickets ausgehändigt und muss die Übergabe der Tickets an Familie oder Freunde im Kassenbereich zum späteren Zeitpunkt selbst koordinieren.



Impressum

Das Magazin „Elmloher Reitertage“ ist ein Produkt von NEXUS MEDIA NORD.

Verlag:
 NORDSEE-ZEITUNG GmbH
 Hafestraße 140, 27576 Bremerhaven
 Telefon 0471/597-0
 www.nordsee-zeitung.de

Herausgeber und Verleger:
 Matthias Ditzen-Blanke

NEXUS MEDIA NORD
Anzeigenleitung:
 Jan Rathjen (verantwort.)
 mediaberatung@nexusmedianord.de

Redaktion:
 Christian Heske (verantwort.)
 Content Pool
 content@nexusmedianord.de

Layout/Grafik:
 Creative & Digital Solutions
 cds@nexusmedianord.de

Druck:
 Nordsee Druck GmbH & Co. KG
 Am Grollhamm 4, 27574 Bremerhaven

NEXUS MEDIA NORD ist die Agenturmarke der NORDSEE-ZEITUNG GmbH



Losaktion
Gewinnen und Spenden!

Preisfeuerwerk bei der Losaktion jump&win

Gewinnen Sie und spenden Sie auf den 74. Elmloher Reitertagen!

Die Losaktion bietet tolle Gewinnchancen und Preise. Jedes Los ist gleichzeitig eine Spende für den Ausbau und die Fortentwicklung dieses großartigen Turniers. **Lospreis: 2,- €.** Lose erhalten Sie am jump&win-Counter vor dem Richterturm oder bei den mobilen Losverkäufern während des Turniers.

1. Preis:
Aufenthalt auf einem Hausboot
im Wert von 2500 €



gestiftet von: 

2. Preis:
1 Strandkorb



gestiftet von: 

3. Preis:
1 Böckmann PKW-Anhänger TPV EU2



gestiftet von: 

4. Preis:
Radio „Booster“ der Firma Teufel



gestiftet von: 

5. + 6. Preis:
Je 1 F2 SUP Board im Wert von je 250 €



gestiftet von: 

7. Preis:
1 Jahr Premium-Clubmitgliedschaft.



gestiftet von: 

8. Preis:
1 roly-Farmtrac Fendt 211 Vario



gestiftet von: 

9. Preis:
Ein Wochenende Probefahrt. VW ID.4 Elektroautos



gestiftet von: 

10. Preis:
1 Strauchschere der Firma STIHL



gestiftet von: 

11. Preis:
Gutschein im Wert von 150 € für Feierlichkeiten und Veranstaltungen



gestiftet von: 

12.-14. Preis:
Service-Gutscheine im Wert von je 100 €



gestiftet von: 

15.-17. Preis:
3 Original Trikots (game-worn)



gestiftet von: 

18.-22. Preis:
5 Gutscheine im Wert von je 50 €, einzulösen beim Lagerhaus Wehdel



gestiftet von: 

23.-25. Preis:
3 Sonnenbrillen im Wert von je 40 €



gestiftet von: 

Kontinuierliches Wachstum

Die Elmloher Reitertage sind das Fest des Pferdesports in der Elbe-Weser-Region. Vier Tage Pferdesport auf höchstem Niveau - das besondere Flair bleibt aber die unvergleichliche Mischung aus Top-Sport und ländlicher Reiterei.

Auch die 74. Auflage in diesem Jahr wartet wieder mit Neuerungen auf. Das Turnier wächst kontinuierlich jedes Jahr. Es gibt Hengstprüfungen und neu im Dressurprogramm ist zudem das Hannoveraner Dressurpferdechampionat für 5- bis 7-jährige Pferde. „Diese Serien werden in den kommenden drei Jahren in Elmlohe zu sehen sein. Das ist wahnsinnig spannend und ein Privileg für die Zucht-Region“, betont Turnierleiter Jan Schalk.

Die Elmloher Reitertage 2025 kombinieren Spitzensport mit regionalem Engagement. Denn neben den



Die Zuschauer bei den Elmloher Reitertagen können sich auch dieses Jahr bei der 74. Auflage auf mehr als nur großen Sport freuen. Foto: W. Scheer

hochkarätigen Championaten und Prüfungsserien werden auch die Kreismeisterschaften im Springen und der Dressur ausgetragen.

Zudem wurde erneut kräftig investiert. Denn Stillstand ist Rückschritt. Die

Neubauten wurden pünktlich zu den Reitertagen fertig. Doch Elmlohe kommt neben dem sportlichen Programm auch mit einem breiten Angebot abseits des Sports daher. Mit gesellschaftlichen Empfängen - unter anderem mit Schirm-

herr Olaf Lies, Ministerpräsident des Landes Niedersachsen - Partys und kulinarischen Leckereien - sowie einer unglaublichen Show am Freitag- und Samstagabend. Vier Tage Spektakel im kleinen Pferdedorf im Cuxland.



**PERFEKTE ZÄHNE
AUS TRADITION**



**DR. BUCHWALD
UND PARTNER**

DEBSTEDTER WEG 7
27578 BREMERHAVEN
TEL. 0471 9 84 10

Spring- und Dressurausbildung für gehobene Ansprüche

Stefan Blanken

Tel.: 01 72/42 12 748

Fax: 042 83/98 00 06

Ummelweg 11 • 27412 Hepstedt

eMail: info@blanken-horses.de • www.blanken-horses.de



Künzel

Schlosserei und Automatiktürservice

☎ **0471 / 3 02 02 00**

www.kuenzel-bremerhaven.de



Elmloher Reitertage: Stephi de Boer und Facebook 2 haben bereits den Großen Preis gewonnen. Foto: Scheschonka

Deutsche Meisterin ist Stammgast in Elmlohe

Weinend ritt **Stephi de Boer** aus dem Parcours, fiel direkt ihrem Vater in die Arme. Die einstige Siegerin im Großen Preis der Elmloher Reitertage hat ein Lebensziel erreicht - und krönte sich zur Deutschen Meisterin.

Nur drei Springreiterinnen blieben bei der DM in Balve fehlerfrei - die Entscheidung musste im Stechen fallen. Die beiden vorherigen Reiterinnen kassierten zwei und einen Abwurf. Stephi de Boer musste als letzte Starterin somit „nur“ noch Null reiten. Sie ließ es mit ihrem elfjährigen Wallach auch deutlich ruhiger angehen als ihre Mitstreiterinnen. Und tatsächlich, es klapperte zwar einmal, aber alle Stangen blieben liegen. Die neue Deutsche Meisterin der Damen-Konkurrenz heißt Stephi de Boer mit Obvious and Pure Z.

„Das war einer der besten Tage meines Lebens.

den Deutschen Meistertitel zu holen, war ein Lebensziel von mir, das ich nun erreicht habe. Ich kann es immer noch nicht ganz realisieren“, betonte die 35-Jährige nach ihrem Erfolg.

Obligatorisches Bad im Wassergraben

„Ich habe am ganzen Körper gezittert, geheult und selbst mein Vater hat geheult. Ich habe nie damit gerechnet, weil es mit meinem Pferd dieses Jahr ein bisschen ein Auf und Ab gewesen ist und mein Topferd Querida in der Herrenkonkurrenz an den Start gegangen ist. Es war eigentlich das heiße Eisen im Feuer.“

»Das war einer der besten Tage meines Lebens. Den Deutschen Meistertitel zu holen, war ein Lebensziel von mir, das ich nun erreicht habe ...«

Stephi de Boer

Doch am Ende ließ Obvious and Pure Z sie triumphieren. Auch viele Freunde und Kollegen kamen zum Gratulieren, nach der Siegerehrung gab es zudem das obligatorische Bad für Titelträger im Wassergraben. Doch nicht nur ein Lebensziel hat Stephi de Boer erreicht - auch ihr Traum war damit am Montag wahr geworden, nachdem ein weiterer mit der Teilnahme am Nationenpreis

in Dänemark bereits Realität geworden war. Sie erhielt durch den DM-Erfolg die Startgenehmigung für den CHIO Aachen Anfang Juli.

„Es war all die Jahre ein unrealer Traum, der immer so weit weg und nie greifbar war und genau jetzt mit der Deutschen Meisterschaft und den ganzen Vorergebnissen Wirklichkeit wird“, berichtet sie freudestrahlend. „Es ist der größte Erfolg meiner bisherigen Karriere, denn so ein Titel, also die Deutsche Meisterschaft, bleibt für immer.“

Was in ihr steckt, deutete sich schon 2019 an. Mit einem Husarenritt schnappte sich Stephi de Boer mit ihrem selbst ausgebildeten 13-jährigen Wallach Facebook den Sieg im S****-Springen zum Abschluss der 69. Elmloher Reitertage. Dieser genießt mittlerweile seine Rente und steht mit Jungpferden auf der Sommerwiese.



Felix Haßmann fehlte bisher in Elmlohe. Foto: Lafrentz

Damals wurde ein erster kleiner Kindheits Traum wahr. Im 16. Anlauf machte sie das, wovon sie als kleines Mädchen geträumt hatte – eine Ehrenrunde als Siegerin des Großen Preises drehen, hoch zu Ross und etwas vorsichtiger dann später im gewonnenen Siegerauto. Denn schon als kleines Kind stand sie auf der Tribüne am Hauptplatz und schaute zu, wie die Springreiter im Großen Preis um den Sieg ritten. Denn Elmlohe ist seit vielen Jahren eines ihrer Lieblingsturniere. Eingangs der 2000er-Jahre fing nämlich ihr Vater Jack de Boer als Turnierarzt an. Das verbindet.

Hohe Teilnehmerzahlen in allen Prüfungen

Und vielleicht kommt in diesem Jahr noch ein weiterer großer Name nach Elmlohe. „Es ist eines der komplettesten nationalen Turniere in Deutschland, das muss man einfach sagen. Die Teilnehmerzahlen sind in allen Prüfungen sehr hoch, was ja schon immer dafür spricht, dass die Reiter gerne kommen. Und die kommen dann gerne, wenn die Bedingungen gut sind“, erklärte Lena

Haßmann vor einem Jahr. Sie ist seit Jahren Stammgast in Elmlohe und im vergangenen Jahr auch sehr erfolgreich unterwegs.

Springen und Dressur auf höchstem Niveau

„Es ist schön, dass Springen und Dressur hier gemeinsam stattfinden auf höchstem Niveau. Das macht es schon besonders und gibt es national nicht mehr so oft. Da hat Elmlohe schon ein Alleinstellungsmerkmal in Deutschland. Ich werde auf jeden Fall dem Turnier die Stange halten und ich werde auch dran bleiben, meinen Mann zu überreden.“

Ihr Mann, das ist Felix Haßmann, den sie im vergangenen Jahr geheiratet hat. Dieser war im Turnierjahr 2017 der erfolgreichste deutsche Springreiter, sicherte sich mit dem Schimmelhengst Cayenne bei den deutschen Meisterschaften 2019 den Meistertitel in der Herrenwertung - und ist damit genau ein Name, der dem Springen in Elmlohe zuletzt fehlte. Was noch nicht ist, kann aber ja noch werden. Vielleicht schon in diesem Jahr. Mit de Boer und Haßmann.

Tel. (0)4743 / 27 69 0
www.astro-motoren.de

ASTRO
WIRTSCHAFTSMOTOREN

Der WELTMOTOR - vom Antriebsdesigner aus Geestland
Wir wünschen viel Erfolg!

SCHMIDT

Schmidt Holzbau GmbH & Co. KG

Unsere Kompetenzen:

HAUSBAU / OBJEKTBAU / HALLENBAU / MODERNISIERUNG

An der Autobahn 1G • 27607 Geestland/Debstedt
Tel. (04743) 27 62 06 • www.holzbau-schmidt.com

**GALOPPIEREN
SIE MIT UNS
ZUM ERFOLG!**

AGRARTECHNIK | HOFINNENWIRTSCHAFT | LOHNBETRIEB

BREDEHÖFT
+PARTNER

www.bredehoef-lintig.de

w erk & w ertz
& f reid l
Rechtsanwälte/Notar

Guido Wurtz
Rechtsanwalt und Notar

Norbert Werk
Familienrecht
Baurecht
Vertragsrecht

Guido Wurtz
Fachanwalt für:
– Erbrecht
– Arbeitsrecht
– Verkehrsrecht
Gesellschaftsrecht
Vertragsrecht

Carlos Freidl
Fachanwalt für:
– Familienrecht
Mietrecht
Gewerbemietrecht
Kfz-Unfälle

Erbrecht

- Testament
- Erbauseinandersetzung
- Pflichtteil
- Nachlassverbindlichkeiten
- Unternehmensnachfolge

Bauernwall 4 • Bremerhaven • ☎ 04 71/312 21

GLASEREI STERZ

- Neu- und Reparaturverglasung
- Wärme-/Kälte-/Schallschutzglas
- Einbruchhemmende Verglasung
- Ganzglastüren/-anlagen
- Umglasungen
- Duschkabinen und Spiegel auf Maß
- Fliesenspiegel aus Glas
- Dachverglasungen
- Fenster/Türen



Sven Sterz · Glasmeister · An der Autobahn 1 · 27607 Geestland
Sterzruf: 0 47 43/27 86 12 www.glaserei-sterz.de

Ein neues Zeitalter bricht an

Die Elmloher Reitertage haben sich mit **Investitionen in die Infrastruktur** in den vergangenen Jahren als Top-Event der Dressurwelt etabliert - und legen nun im Parcours nach.



Rolf Sünderbruch, Vorsitzender des Kuratoriums für Pferdesport. Foto: Masorat

Wohnträume werden wahr!



© Grove, Rolläden und Bauelemente GmbH

MAHRENHOLZ

Fenster · Türen · Rolläden · Raffstore
Terrassendächer

Am Bredenmoor 1-3
27578 Bremerhaven
Telefon 0471 / 80629-0

www.mahrenholz.de
bremerhaven@mahrenholz.de

Bereits 2018 waren die Verantwortlichen der Elmloher Reitertage bewusst den Schritt gegangen, in die Infrastruktur zu investieren. „Sonst wären wir in einigen Jahren nur noch ein ganz normales Turnier gewesen“, sagte Rolf Sünderbruch, Chef des Kuratoriums für Pferdesport. „Semi-Professionell statt nur ehrenamtlich“ nannte er nach dem Bau der Ebbe-und-Flutplätze die gesamte Organisation. An der Ehrenamtlichkeit möchte und wird niemand in Elmlohe rütteln, aber die Strukturen mussten noch professioneller werden, um den Ansprüchen gerecht zu werden.

Vor allem rund um die Dressurvierecke hat sich in den vergangenen Jahren viel getan. Das „Stadion“ wurde mit neuer Tribüne und Richterhäusern aufgewertet. Die Rechnung ist

aufgegangen, es kam zu einem Aufschwung. Das Teilnehmerfeld im Viereck war zuletzt stets besser besetzt als im Springen, die Aufmerksamkeit verschob sich immer mehr zur Dressur. Dabei ist der Große Preis der Springreiter zum Abschluss der Elmloher Reitertage seit Jahrzehnten ein Zuschauer magnet.

Flutlichtanlage installiert

Und nun wird auch der Hauptplatz des Turnieres herausgeputzt. Eine der bemerkenswertesten Entwicklungen ist die Installation einer modernen Flutlichtanlage - gesponsert von der Firma Conled aus Bremerhaven. „Das ist ein Traum“, schwärmt Sünderbruch „das wird unseren Turnierplatz deutlich aufwerten. Diese Anlage basiert auf LED-Technologie und ermöglicht eine präzi-

se Ausleuchtung der Turnierplätze, um Blendeffekte zu vermeiden und die Sichtbarkeit für Reiter und Zuschauer zu verbessern.“

Neben der Flutlichtanlage wurde auch ein neues Richterhaus errichtet. „Mit diesem verbinden wir Eintritt und Richterhaus zu einem Gebäude, das zwischen dem Abreiteplatz und dem Hauptspringplatz steht“, erklärt Sünderbruch.

Das neue multifunktionale Gebäude am Springplatz wird die Richter, die Technik und den Steward unter einem Dach vereinen. „Diese Neuerungen markieren den Beginn einer neuen Ära im Springstadion von Elmlohe, die sowohl den Teilnehmern als auch den Zuschauern zugutekommt“, betont Sünderbruch.

Denn die bisherigen Schritte sind nicht das Ende. „Es ist der erste Schritt. Einer, der erforderlich war, damit wir den alten Richterturm überflüssig machen, damit dieser im nächsten Schritt zusammen mit der uralten Meldestelle durch einen Neubau ersetzt werden kann“, so Sünderbruch.



Die Tests zeigen, wie gut die neuen Flutlichter den Turnierplatz ausleuchten. Foto: Schalk



DR. HAMMANN & GOES
Rechtsanwälte · Notar · Fachanwälte

Schleusenstraße 12
27568 Bremerhaven
Tel. 0471-1429990
www.hammann-goes.de



Der Nürnberger Burg-Pokal wird in diesem Jahr schon zum fünften Mal in Elmlohe Station machen - nun kommt noch der Nürnberger Burg-Pokal der norddeutschen Junioren dazu. Foto: Pfeil

Burg-Pokal hoch zwei in diesem Jahr

Die **Elmloher Reitertage** sind auch **2025** fester Bestandteil der renommierten Dressurserie Nürnberger Burg-Pokal - und haben dieses Mal sogar einen zusätzlichen Programmpunkt.

Zum fünften Mal in Folge zählt das traditionsreiche Reitturnier zu den exklusiven acht Standorten in Deutschland. „Es ist großartig, dass wir bereits fünf Mal in Folge den Zuschlag für die international bekannte Dressurserie erhalten haben. In Deutschland gibt es lediglich acht Stationen, und wir sind ein Standort davon. Wir erwarten wieder spannenden Sport auf höchstem Niveau“, freut sich Jan Schalk, Turnierleiter Dressur der Elmloher Reitertage. „Alleine diese Liste zu se-

hen, wo der Burg-Pokal stattfindet und das eigene Turnier darauf zu finden, macht einen einfach stolz als Gesamt-Team. Denn dazu trägt jeder bei. Jeder ehrenamtliche Helfer, jedes Turnierteam-Mitglied.

Sprungbrett für internationale Karriere

Jeder ist ein Stück weit dafür verantwortlich, dass diese Station in Elmlohe Halt macht. Es ist ein tolles Weihnachtsgeschenk für unser Turnierteam“, sagt Schalk.

Zur Einordnung: Insgesamt 165 Champions-Me-

165

Champions-Medaillen sind seit 1992 von Pferden geholt worden, deren Stern einst beim Nürnberger Burg-Pokal aufgegangen ist.

dillen sind seit 1992 von Pferden geholt worden, deren Stern einst beim Nürnberger Burg-Pokal aufgegangen ist. Diese sind bei Olympischen Spielen, Welt-, Europa- und deutschen

Meisterschaften zu gewinnen. Die zu reitende Prüfung St. Georges Special wurde zur ersten Auflage eigens für den Nürnberger Burg-Pokal von Dr. Reiner Klimke und Hans-Peter Schmidt aus der bestehenden Prüfung St. Georg entwickelt. Sie beinhaltet Dreier- und Vierergaloppwechsel sowie halbe Pirouette und als Besonderheit das Rückwärtsrichten auf der Mittellinie - ein besonderer Prüfstein von Durchlässigkeit und Geraderichtung. Daher gilt der Nürnberger Burg-Pokal als eine der bedeutendsten Nachwuchsserien der 7- bis 9-jährigen Dressurpferde im Dressursport und hat sich in den vergangenen Jahrzehnten als Sprungbrett für internationale Karrieren bewährt. Die Qualifikation in Elmlohe

lockt daher jedes Jahr zahlreiche Talente und etablierte Reiter mit ihren jungen Pferden in die Region. Das wird auch bei der 74. Auflage vom 31. Juli bis 3. August 2025 so sein.

Dieses Mal kommt sogar ein weiteres Highlight hinzu: das Finale des Nürnberger Burg-Pokals der norddeutschen Junioren. „Ich freue mich riesig, dass das Finale des Nürnberger Burg-Pokals der norddeutschen Junioren in diesem Jahr in Elmlohe stattfindet. Es passt hervorragend ins Konzept. Wir sind auch wieder Qualifikationsstandort für den „großen“ Nürnberger Burg-Pokal – und damit der perfekte Standort für das Nachwuchsfinale“, betont Jan Schalk, Dressur-Turnierchef in Elmlohe und Vorsitzender der Landeskommission.

Nachwuchstalente sammeln Erfahrung

„Unser Konzept, Championsreiter, Profireiter und Amateure auf einem Turnierplatz zu vereinen, wird dadurch ideal gelebt. Die jungen Nachwuchstalente können in einem hochkarätigen Umfeld wertvolle Erfahrungen sammeln und sich mit den Besten messen und lernen. Das ist genau der Spirit, den wir damit fördern wollen.“

Der Pferdesportverband (PSV) Hannover und die Nürnberger Versicherung haben eine Kooperation beschlossen: Gemeinsam rich-



2004 triumphierte Nadine Capellmann mit dem in Elmlohe gezüchteten Elvis VA beim Finale. Foto: Murat/dpa

ten sie den Nürnberger Burg-Pokal der norddeutschen Junioren aus. Die Grundphilosophie der Turnierserie ist es, den Nachwuchs der Landesverbände gezielt zu fördern. Die Struktur orientiert sich an der renommierten „großen“ Turnierserie.

Zunächst fanden mehrere Qualifikationen statt, aus denen sich das Starterfeld

für das Finale zusammensetzt. Bei den Junioren bis zum Alter von 18 Jahren sind dies vier Standorte in Norddeutschland, die durch den Pferdesportverband Hannover in den Landesverbänden Hannover, Weser-Ems, Schleswig-Holstein und Hamburg organisiert werden. Nur aus diesen sind auch Reiter zugelassen. Die Ergebnisse werden anhand der Rangierung der jeweiligen Prüfung ermittelt. Es werden ausschließlich die besten 20 Paare einer Prüfung gewertet. Dabei erhält das Siegerpaar 20 Punkte, der Zweitplatzierte 19 Punkte, der Drittplatzierte 18 Punkte usw. Die Ergebnisse der gerittenen Qualifikationsprüfungen werden anschließend aufsummiert und auf Basis dieser Summe eine Rangierung ermittelt. Bei mehr als drei gerittenen

Burg-Pokal und Elmlohe, eine besondere Beziehung

- Der Nürnberger Burg-Pokal und Elmlohe haben eine ganz besondere Verbindung: Ein von Christian Pfeil aus Elmlohe gezüchtetes Pferd, Elvis VA, ist seit 2004 Rekordhalter im Finale mit über 81 Prozent. Eine Leistung, die bis heute unerreicht bleibt. Dieses historische Ergebnis unterstreicht die enge Verbindung zwischen der regionalen Pferdezucht und dem internationalen Spitzensport, die die Elmloher Reitertage zu etwas Einzigartigem machen.

Qualifikationsprüfungen pro Reiter zählen die besten drei Wertungen und die zwölf punktbesten Paare qualifizieren sich für das Finale in Elmlohe.

Zusätzlicher Stilpreis im Finale

Alein das Finalergebnis entscheidet über den Sieg in dieser Serie. Im Finale wird ein zusätzlicher Stilpreis vergeben. Der Reiter mit der höchsten Bewertung für „Sitz & Einwirkung“ erhält einen Reithelm als Sonderehrenpreis. „Geritten wird eine Dressurreiterprüfung der Klasse L, das bedeutet es geht um Sitz sowie Einwirkung auf das Pferd, wie die Hilfengebung umgesetzt wird, wie die Balance auf dem Pferd ist und so weiter“, so Schalk. „Im Vordergrund steht, wie der Reiter alles umsetzt. Man will das feinfühlig Reiten, die effektive Hilfengebung in den Vordergrund stellen.“ Bei den Qualifikationen ist der Start mit mehreren Pferden möglich, für das Finale ist jeder Teilnehmer nur mit einem Pferd startberechtigt.



JÜRGEN KAISER

BAUGESCHÄFT

Seit 1987 GmbH & Co. KG

Alfstedt · An der Sandkuhle 7 · 27624 Geestland · Tel. (047 45) 75 37

Katalog, Beratung und Info im Büro / Musterhaus in Langen
27607 Geestland · Brandenburger Str. 1
☎ (0 47 43) 91 37 37 · Fax 91 37 39
www.jkbau.de oder per E-Mail: mail@jkbau.de



Herz über Kopf für Pferde

Mitten im Grünen, fernab von Straßenlärm, liegt der Agrarhof Schween in Alfstedt - die **Heimat der Pferde von Carlotta Kopitzki**. Eine kleine Wohlfühloase für Reiter und Tiere, in der die Grundlagen für die erfolgreichen Turnierstarts gelegt werden.

Egal, ob Kreismeisterschaften oder Dressur- und Springcup Wesermünde - Carlotta Kopitzki aus Flögeln ist in diesen Prüfungen seit einigen Jahren eine der prägenden Reiterinnen der Region. Und nun mischt die 17-Jährige auch bei der Premiere des Nürnberger Burg-Pokals für norddeutsche Junioren mit. Auch hier äußerst erfolgreich - natürlich.

Bereits nach den ersten drei Qualifikationen ist sie punktetechnisch mit gleich zwei Pferden qualifiziert. Starten darf sie im Finale

bei den Elmloher Reitertagen vom 31. Juli bis 3. August aber nur mit einem.

Die Pferde wurden selbst ausgebildet

Carisma oder Doc's Delight? Wer bekommt den Vorzug? Eine schwere Entscheidung für die Schülerin der Geschwister-Scholl-Schule, denn beide Pferde sind echte Familienmitglieder. Sie wurden von Mutter Anja selbst ausgebildet, wurden bereits mit drei Jahren gekauft.

Denn auch Anja und Thomas Kopitzki kommen aus dem Reitsport. „Meine



Carlotta und Carisma sind zusammen groß geworden und heute ist er ihr Partner in Crime. Foto: M. Scheer

Eltern hatten früher einen Hof in Elmlohe, hatten Pferde und sind selbst geritten. Vielseitigkeit und auch Turniere. Ich bin also

damit aufgewachsen und saß eigentlich schon auf dem Pferd, bevor ich so richtig laufen konnte“, berichtet Carlotta Kopitzki.

Der Hof wurde jedoch verkauft, als Anja Kopitzki schwanger war und die Familie gegründet wurde. Mit Tochter Carlotta lebte und lebt diese Leidenschaft nun wieder auf. „Wir haben spaßeshalber dann mal mit Führzügel-Wettbewerben angefangen - da war sie gerade mal vier Jahre alt. Und da war sie immer schon erfolgreich“, berichtet Anja Kopitzki. „Dann ging es weiter mit (Spring-)Reiterwettbewerben. Wir haben es ganz langsam angehen lassen.“

Carisma ist das erste eigene Pferd

Ohne Druck, „einfach, um Spaß zu haben. Ich hatte einfach auch immer das richtige Pony“, sagt Carlotta. Da ging es dann auch mit den anderen Kindern ohne Sattel ins Gelände - über Stock und über Stein.

Am Anfang gar nicht mit einem eigenen Pferd, son-



Elmlohe immer fest im Blick. In der Sattelkammer hat die Reiterin mehr als genug Platz für ihre Utensilien und einige Aufkleber zieren die Tür. Foto: M. Scheer

dern über Reitbeteiligungen - bis dann das erste Pferd kam: Carisma. Damals war der Wallach erst drei Jahre alt, Carlotta gera-

de einmal acht. Mutter Anja ist ihn anfangs geritten, Carlotta saß zwischendurch mit drauf - und ist quasi mitgewachsen.

Heute ist er ihr Partner in Crime. Genannt Carlchen. Der König im Stall und bis heute der beste Freund der Nachwuchsreiterin, der „Augenstern“ der Familie.

Ihre zwei älteren Geschwister, Bruder Nicolas und Schwester Jolina, sind auch geritten, haben den Reitsport aber mittlerweile an den Nagel gehängt.

Das Talent vererbt bekommen

„Gas, Bremse, Lenkung - das kann die ganze Familie. Nicolas ist nunmehr in der Landwirtschaft unterwegs und Jolina ist im Moment in Australien“, berichtet Anja Kopitzki.

Carlotta jedoch ist Feuer und Flamme für die Pferde, wie einst und noch immer die Eltern. Und hat das Talent vererbt bekommen. Denn auch in den ersten E-Dressuren war die 17-Jährige einst direkt erfolgreich.

Für eine starke Region!

Wir wünschen viel Spaß bei den Elmloher Reitertagen.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

www.volksbankeg.de

Volksbank im Elbe-Weser-Dreieck

„Es hat sich einfach immer weiter gesteigert. Und dann kam mit Carisma nicht nur das Springen dazu, sondern auch ganz schnell die Vielseitigkeit. 2018 bin ich die erste Sichtung geritten für die Goldene Schärpe, 2021 dann die erste geritten und 2022 habe ich dann sogar gewonnen“, berichtet Carlotta stolz.



Mutter Anja ist bei jedem Training von Carlotta Kopitzki dabei. Foto: M. Scheer

Die Goldene Schärpe Pferde wird seit 2003 als Pendant zur Goldenen Schärpe Ponys ausgerichtet, für Ponys bereits

Ein tierischer Glücksbringer: Hund Pochollo, genannt Pochi, ist ebenfalls ein Familienmitglied und begleitet Carlotta Kopitzki zu jedem Turnier.

Foto: Kopitzki

seit 1972. Ein vielseitiger Wettbewerb mit Dressurprüfung, Stilspringprüfung

die Teilnehmer Wertnoten zwischen eins und zehn. Es gibt sowohl eine Team-, als

und Stilgäländeritt, jeweils auf E-Niveau sowie Theorie und Vor-mustern. Dafür erhalten

auch eine Einzelwertung. Teilnehmen dürfen Reiter, die im laufenden Kalenderjahr höchstens 16 Jahre alt werden. „Meine Schwester wollte dann auch ein Pferd haben“, berichtet Carlotta weiter. So fand die heute zehnjährige Stute Doc's Delight den Weg in die Familie Kopitzki - genannt Dai-

sy. Doch Jolina verlor schnell den Spaß und so bekam die Jüngere auch dieses Pferd unter den Sattel. Denn in der Familie geht alles ohne Druck. Nichts muss, alles kann.

Und das neue Duo ist ebenfalls direkt erfolgreich - bis hin zur Kreis-meisterschaft. Das Talent



CONLED
LIGHT CONTRACTING

DER REITSPORT BRINGT GLANZ IN DIE REGION.

UND FÜR DIE PASSENDE BELEUCHTUNG SORGEN WIR.



CONLED wünscht spannende und erfolgreiche ELMLOHER REITERTAGE.



Auch Charly, First Choice, ist aktuell unter dem Sattel von Carlotta Kopitzki. Ein Halbbruder von Doc's Delight.

Foto: M. Scheer

Stallararbeit ist Teamarbeit: Anja (v. li.), Carlotta und Thomas Kopitzki. Foto: M. Scheer

ist also vorhanden. Auf eine Disziplin festlegen will sich die junge Reiterin aber nicht.

„Ich könnte mich nicht für eine Sache entscheiden, auch wenn alles zusammen natürlich aufwendiger ist. Ich glaube auch, dass ich dann jetzt nicht so weit wäre“, so Carlotta. „Ich mache auch nicht gerne jeden Tag dasselbe. Das ist bei den Pferden nicht anders“, so die 17-Jährige, die im Februar vom RV Flögeln in ih-

rem Heimatdorf mit ihren Pferden auf den Agrarhof Schween in Geestland gezogen ist. Ein Paradies für Pferde, das neu entstanden ist - mitten im Grünen mit vielen Möglichkeiten. Führanlage, Longierzirkel, Paddocks, Paddockboxen, Offenställe, - alles ist vorhanden. Die Stallungen sind zudem luftig und breit gebaut und die Pferde haben 24 Stunden Zugang zum Heu. Entsprechend entspannt sind die Tiere.

Zweimal die Woche Training in Elmlohe

Eine Halle entsteht gerade. „Aber auch im Februar konnte man gut draußen reiten, selbst wenn es mal gefroren hat. Und sonst fahren wir in die Halle nach Elmlohe“, berichtet Carlotta Kopitzki, die auch

Mitglied im RV Elmlohe-Marschkamp ist.

Zweimal die Woche ist sie dort ohnehin. Seit ihrem zehnten Lebensjahr trainiert das Talent einmal pro Woche mit Dressurausbilder Malte Kalus und

bekommt Springunterricht bei Alke Hillebrandt vom Hof Marschalk-Pecksen.

„Ich besitze zwar auch den B-Trainerschein, wollte aber früh die Hauptverantwortung abgeben, weil



Ein Sprung über den Wassergraben war für Daisy lange ein Horrorszenerario - mittlerweile ist aber auch das eine der leichtesten Übungen. Foto: M. Scheer

ich nie den Konflikt auf dem Platz haben wollte“, erklärt Anja Kopitzki. „Ich helfe und unterstütze, wo ich kann, und bin immer dabei.“

So wie bei den Reitstunden beim Hofbesuch der **NORDSEE-ZEITUNG**. „Sie kennt mich - ohne sie würde es nicht funktionieren“, sagt daher auch die 17-jährige Tochter.

Zwei Pferde reitet sie meist pro Tag, aber immer mit Abwechslung. Eines wird in der Dressur gearbeitet, das andere bekommt Springgymnastik und umgekehrt. Dazu geht es immer mal wieder ins Gelände.

Die Schule kommt nicht zu kurz

„Es soll Spaß machen, es ist ihre Freizeit und sie soll abends auch nicht völlig erschöpft ins Bett fallen“, so Anja Kopitzki. Auch wenn



Carlotta und Carisma sind auch in der Vielseitigkeit unterwegs - und erfolgreich. Foto: Kopitzki

immer wieder mal auch Fahrten für die Vielseitigkeit nach Lamstedt, Luh-

mühlen oder Olssen und rund um Hannover anstehen. Dazu kommen Lehrgänge und Turniere.

Die Schule kommt trotzdem nicht zu kurz, wie ein Schnitt von 1,6 belegt. In zwei Jahren steht dann das Abitur an. Um selbstständig Fahrten wie zur Schule nach Bremerhaven und zum Stall in Alfstedt zurücklegen zu können, hat die Schülerin ein 45-km/h-Auto. „Ohne die Unterstützung meiner Eltern im Stall würde es aber nicht funktionieren“, so Carlotta, deren Leistungskurse Biologie und Geografie sind. „Und bei den Pferden bekomme ich auch den Kopf frei. Das hilft.“

Was nach der Schule kommt, steht noch in den Sternen. „Reiten steht natürlich im Fokus. Weiter Spaß mit Pferden zu haben, das ist einfach mein Hobby und meine Leidenschaft“, so die 17-Jährige.

Vor allem aber die Liebe zu den Pferden. Daher kommt es auch nicht infrage, eines zu verkaufen, um eines mit mehr Potenzial zu kaufen und höher angreifen zu können. Das Herz überwiegt den Ehrgeiz, auch wenn die Möglichkeiten mit Carlchen und Daisy limitiert und fast ausgeschöpft sind, „schließlich sind es Familienmitglieder“.

Nürnberger Burg-Pokal steht im Fokus

Aktuell hat sie auch den achtjährigen Halbbruder, First Choice genannt Charly, zum Beritt im Stall stehen und der Plan ist, auch ihn in Elmlohe vorzustellen. Doch was sind dann ihre sportlichen Ziele?

„Die aktuelle Saison ist schon vom Burg-Pokal geprägt, den ich hoffentlich mit einer guten Platzierung beenden kann. Dazu wieder die Kreismeisterschaft in Dressur und Springen“, so Carlotta. Eine Kampfansage an die Konkurrenz. Doch damit nicht genug. „Ich möchte mich auch gerne in der Vielseitigkeit für die deutsche Meisterschaft im nächsten Jahr qualifizieren.“ Für das Talent ist der Weg das Ziel - mit ihren Herzenspferden.



Zahlreiche Erfolge auf einen Blick: Seit der Führzügel-Zeit sammelt Carlotta Kopitzki ihre Schleifen und hängt sie an einer Wand in ihrem Zimmer auf. Foto: Kopitzki





**Dr. Gorski
Scheibe-In der Stroth
Piotter**
Rechtsanwälte · Notar · Fachanwälte

ParagrafenReiter



Mareike Piotter
Rechtsanwältin | Fachanwältin für Sozialrecht
Dipl.-Verwaltungswirtin (FH)

Kontakt:
Amselweg 2 (Ecke Amtsdamm)
27628 Hagen im Bremischen

Tel. 04746 8051 · Fax 04746 6399
info@kanzlei-in-hagen.de
www.kanzlei-in-hagen.de



Bahnhofsallee 58
27607 Geestland-Debstedt

Tel. 047 43/344 5937
Fax 047 43/344 5938
Mobil 01 76 - 55 06 89 13

Sven Meyn
Inhaber

✉ Info@elektro-meyn.de
🏠 www.elektro-meyn.de

Rekordzahlen und ein deutscher Olympiasieger

Die Nennungssysteme für die 74. Elmloher Reitertage wurden geschlossen. Schon da verzeichneten die Verantwortlichen **fast 3000 Startplätze, ein Rekord in der Geschichte** des traditionsreichen Reitturniers. Und hochkarätige Nachnennungen sollten noch folgen.

So viele Nennungen zum offiziellen Mel-deschluss hatten wir noch nie“, betonen die Turnierleiter und das Organisationsteam. „Und wir rechnen wie im Vorjahr noch mit einigen Nachnennungen – das verspricht ein tolles Turnier zu werden.“

So sollte es auch kommen. Damit stimmt nicht nur die Quantität, sondern auch die Qualität. Im Springstadion erwartet das Publikum Sport auf höchstem Niveau. Mit dabei sind unter anderem: Henrike Sophie Boy, Fünfte im Großen Preis der Deutschen Meisterschaften in Balve, René Dittmer, international erfahrener Nationspreireiter, Carsten-Otto Nagel, Sieger unter anderem von Weltreiterspielen und Europameisterschaften. Dazu kommen auch Sören von Rönne, Tim Uwe Hoffmann (Sieger U25-Springpokal CHIO Aachen) sowie feste internationale Springrö-



Frederic Wandres mit seinem Pferd Bluetooths. Foto: Anspach/dpa

ßen wie Hergen und Esther Forkert, Amelie und Hans-Jürgen Ottens, Hilmar Meyer, Lennert Hausschild und Mynou Diederichsmeier. „Besonders begrüßen wir auch und freuen uns riesig darüber, dass Christoph Wahler – Mitglied des Olympia-Perspektivkaders der Vielseitigkeitsreiter und Teilnehmer an den Olympischen Spielen 2024 in Paris – bei uns in Elmlohe am Start sein wird“, so Hartmut Cordes.

Auch im Dressurviereck dürfen sich Zuschauer auf ein herausragendes Starterfeld freuen. „Mit 40 Nennungen im Nürnberger Burg-Pokal stellen wir aktuell die stärkste Station Deutschlands“, betont Dressur-Turnierleiter Jan Schalk begeistert: „Insgesamt werden über 50 Starts in Grand-Prix-Prüfungen erwartet – ein Spitzenwert im nationalen und internationalen Vergleich.“

Zu den prominenten Dressurgästen zählen:

»Insgesamt werden über 50 Starts in Grand-Prix-Prüfungen erwartet – ein Spitzenwert im nationalen und internationalen Vergleich.«

Jan Schalk

Charlotte-Maria Schürmann, Weltmeisterin der jungen Dressurpferde 2024, und Bianca Nowag-Aulenbrock, Top-10-Weltcup-Reiterin und CHIO-Aachen-Siegerin. Ebenfalls am Start ist Borja Carrascosa, amtierender spanischer Meister, Olympiateilnehmer Paris 2024, Finalist der Weltcupserie 2024 und 2. in der Grand Prix Kür vom CHIO Aachen 2025.

Zudem werden Anabel Balkenhol, mehrfache

Championatsreiterin aus dem Olympia-Perspektivkader und Bronze Medaillengewinnern der Weltreiterspiele, sowie Therese Nils-hagen, bekannt von Olympischen Spielen, Europameisterschaften und Weltcupserien, an den Start gehen. Auch Susan Pape und Tessa Frank, international erfolgreich und Nationspreisreiterinnen, sind dabei.

Von Elmlohe zu den Europameisterschaften

Ein ganz besonderer Fokus liegt dieses Jahr auf Katharina Hemmer. Sie ist frisch gebackene Bronze-Medaillengewinnerin der deutschen Meisterschaften, Siegerin im Nationspreis beim CHIO Aachen in der 5*-Tour und fest im deutschen EM-Kader 2025.

Mit ihr dabei in Elmlohe ist Stallkollegin Anna Schölermann – beide reiten für den Stall von Hubertus Schmidt, einem der renommiertesten internationalen Ausbilder Deutschlands. Schölermann kommt zudem als frischgebackene U25-Europameisterin mit der Mannschaft, gemeinsam mit Elisabeth von Wulffen, die ebenfalls in Elmlohe startet.

Der größte Name folgte aber erst kurz vor dem Turnierstart: Olympiasieger Frederic Wandres kommt. 2024 in Paris gewann der 38-jährige Dressurreiter vom Hof Kasselmann gemeinsam mit Isabell Werth und Jessica von Bredow-Werndl Gold mit der Mannschaft. Sein Toppferd Bluetooth wird er wohl nicht mitbringen, aber mit starken Nachwuchspferden ins Viereck reiten.

Junge Hengste hautnah in Aktion erleben

Das **Pferdedorf im Cuxland** ist wieder ein **Höhepunkt im Kalender** des deutschen Pferdesports - und wartet wieder mit einer Neuerung auf. Das Turnier wächst kontinuierlich jedes Jahr.

Ab 2025 werden die bisherigen Hengst-Sportprüfungen durch HLP-Wertungsprüfungen ersetzt. Getreu dem Motto „Wir züchten für den Sport, daher prüfen wir im Sport“ finden diese Prüfungen im Rahmen ausgewählter Landes- und Verbandschampionate statt. Das neue, mehrstufige Punktesystem legt fest, auf welche Weise die vorläufige beziehungsweise endgültige Eintragung in das Hengstbuch I erreicht werden kann. Elmlohe wird vom 31. Juli bis 3. August einer der zentralen Standorte für diese Wertungsprüfungen und stärkt damit die Zusammenarbeit mit dem Hannoveraner Verband in Verden.

Elmloher Reitpferde- und Fohlenchampionat

„Für unsere Züchter ist dies ein großer Vorteil, die Junghengste direkt vor der Haustür anzusehen. Die jungen Hengste können in Elmlohe hautnah in sportlicher Aktion erlebt werden“, so Hartmut Cordes, Turnierleiter Springen. Neben



Steffen Engfer auf Dapardie. Foto: Ralf MasoratRa

den Wertungsprüfungen bleibt auch das Elmloher Reitpferde- und Fohlenchampionat ein Herzstück des Programms. Im Springstadion wird erneut das Hannoveraner Springpferdechampionat ausgetragen, das bereits im vergangenen Jahr mit hervorragenden Starterzahlen und Qualität überzeugte.

Neu im Dressurprogramm ist zudem das Hannoveraner Dressurpferdechampionat für 5- bis 7-jährige Pferde. „Durch die Kooperation mit dem Hannoveraner Verband bieten wir Züchtern und Interessierten ein vielseitiges Programm für junge Pferde – in Dressur und Springen gleichermaßen“, sagt Jan Schalk, Turnierleiter Dressur.

„Diese Serien werden in den kommenden drei Jah-

»Egal wo in Deutschland, es wird über Elmlohe gesprochen. Das war immer unser Ziel.«

Jan Schalk, Turnierleiter Dressur

ren in Elmlohe zu sehen sein. Das ist wahnsinnig spannend und ein Privileg für die Zucht-Region.“ Damit wächst das Turnier kontinuierlich weiter. „Egal wo in Deutschland, es wird über Elmlohe gesprochen. Das war immer unser Ziel, während die Regionalität trotzdem ein Pfeiler des Turniers bleibt“, so Schalk. „Wir wachsen, aber ge-

sund. Wir bauen das Programm Jahr für Jahr aus, sodass wir es auch stemmen können und die Qualität nicht dadurch leidet.“

Zudem haben die Turnier-Verantwortlichen erneut die Zusage erhalten, dass der renommierte Pi- aff-Förderpreis für U25-Dressurreiter in Elmlohe Station macht. Elmlohe gehört zu den lediglich vier Austragungsorten in Deutschland. In zwei Grand-Prix-Prüfungen zeigen die besten jungen Talente, warum sie die Zukunft des Dressursports sind. Viele von ihnen haben bereits internationale Erfolge bei den U25-Europa-meisterschaften gefeiert.

Turnierserie fördert Nachwuchsreiter

Zum dritten Mal in Folge wird Elmlohe außerdem Teil der beliebten Prüfungsserie Derby Stars von morgen sein. Diese Turnierserie fördert talentierte U25-Nachwuchsreiter und vielversprechende Pferde im Alter von 8 bis 12 Jahren, um den Einstieg in den Grand-Prix-Sport zu erleichtern. Die Elmloher Reitertage 2025 kombinieren somit erneut Spitzensport mit regionalem Engagement. Denn neben den hochkarätigen Championaten und Prüfungsserien werden auch die Kreismeisterschaften im Springen und der Dressur ausgetragen. „Wir freuen uns, Spitzensport und regionalen Sport in Elmlohe zusammenzubringen“, erklärt Jan Schalk, der zugleich Vorsitzender des Kreisreiterverbandes Wesermünde ist.

Spanien meets Elmlohe

Die Elmloher Reitertage bekommen ein neues Abendprogramm. Die neue **Shownummer mit einer Reiterin aus Frankreich**, bekannt von Cavalluna, wird für Gänsehautmomente sorgen.

Die Passion für Pferde und den Reitsport wurde Kenzie Dyslie bereits in die Wiege gelegt: Inmitten der wunderschönen Landschaft um das andalusische Grazemala in Südspeanien wuchs die Tochter von Westernreiter Jean-Claude Dysli auf der Pferderanch ihrer Eltern auf und war von Kindesbeinen an stets umgeben von den Vierbeinern.

Deshalb ist es auch nicht verwunderlich, dass sie eine besondere Verbundenheit zu Pferden spürt. „Ich habe mit Pferden zu tun, seit ich auf der Welt bin und das in allen Varianten. Von meinem Vater habe ich das Westernreiten gelernt. Mit der spanischen Reitweise bin ich auch bestens vertraut und über einige fran-



Kenzie Dyslie, bekannt von Cavalluna, wird eine spanische Freiheitsdressur zeigen. Foto: Kress

zösische Reiter habe ich vor vielen Jahren die Freiheitsdressur kennen- und lieben gelernt“, berichtete sie bei ihrem Engagement bei Cavalluna. Dyslie wirkte auch als Pferdetrainerin und Double der Reitszenen in den Ostwind-Filmen federführend mit.

In Elmlohe wird sie am Freitagabend ab 21 Uhr eine spanische Freiheitsdressur mit vier Hengsten zeigen - und eine besondere Kommunikation zwischen Reiterin und Pferd.



Für die Shownummer in Elmlohe bringt die Pferdebegeisterte Dyslie vier Hengste mit. Foto: Konrad

Ihr Fachmarkt für Reitsport

...WÜNSCHT ERFOLGREICHE UND SCHÖNE TURNIERTAGE

Raiffeisen
Weser-Elbe eG **MARKT**



Ihre Raiffeisen-Märkte in Bad Bederkesa · Cuxhaven · Dorum · Lamstedt · Spieka

Raiffeisenstraße 10 · 27624 Geestland · Tel.: 04745/9447-0 · www.raiffeisen-weser-elbe.de · Folge uns auch auf

Die Besten der Besten auf einen Blick

Der Name Gerd Wiltfang ist unumstößlich mit den Elmloher Reitertagen verbunden. Der Springreiter aus Thedinghausen war der unumstrittene Herrscher im Großen Preis, triumphierte zwölfmal.

Gerd Wiltfang war lange Jahre der einzige Reiter, dem die Titelverteidigung gelang -



Gerd Wiltfang war der uneingeschränkte Herrscher im Großen Preis. Foto: NZ-Archiv

bis 2023. Da trat mit Steffen Engfer ein Reiter des RFSP Sieversen in seine Fußspuren. Wiltfang triumphierte zwischen 1973 und 1976 allerdings auch viermal in Folge - das ist bis heute unerreicht. 1979 gelang ihm noch einmal eine Titelverteidigung.

Mehrfacher Sieger ist zudem auch Carsten-Otto Nagel, der 1992 auf Franziska erstmals triumphierte und zuletzt 2018 auf L'Esperance. Zwischen diesen 24 Jahren liegt ein weiterer Erfolg im Großen Preis - 2005 mit Chienos.

Die erste Frau, die den Großen Preis gewonnen hat, war 1988 Evelyne Blaton mit Run and Jump. Seither gab es acht weitere Erfolge von Amazoninnen. Erst 2024 bei der letzten Auflage konnte mit Paula de Boer-Schwarz eine Frau triumphieren.



Steffen Engfer gewann 2022 und 2023 auf Dapardie. Foto: Masorat

Sieger des Großen Preises

- | | |
|---|---|
| 1954:
Alfons Przybylski, Gronau | Herbert Meyer, Freier III |
| 1955:
H. H. Lammerich, Schwalbe | 1963:
Kurt Jarasinski, Lorent II |
| 1956:
Rolf Barteis, Conus | 1964:
Hartwig Steenken, Fairneß |
| 1957:
Walter Schmidt, Diana | 1965:
Alwin Schockemöhle, Zukunft |
| 1958:
Renate Freitag, Tiro | 1966:
Gerd Wiltfang, Preczlaw |
| 1959:
Peter Sattler, Indiana | 1967:
Alwin Schockemöhle, Wimpel |
| 1960:
Dr. Weidenbusch, Winzer | 1968:
Gerd Wiltfang, Domjunge |
| *1961:
Heinrich Lampe, Freude | 1969:
Sänke Sönksen, Tamino |
| 1962: | 1970: |

Deckenwaschservice

G. Sagemühl
Geestestraße 13
27619 Wehdel
Tel. 04749/489
mobil 0179/7668426



Bundesstraße 27, 27612 Loxstedt-Bexhövede
04703/92190

www.autohaus-liebtrau.de



SKODA
Service



Franke Sloothaak gewann 1980 den Großen Preis. Hier ist er 2011 mit Amos zu sehen. Foto: Scheer



Carsten-Otto Nagel siegte 2018 auf L'Esperance 2 beim Großen Preis - wie zuvor bereits 1992 und 2005. Foto: Hartmann

Karl-Heinz Giebmann, Angelina
1971:
 Gerd Wiltfang, Pie Coeur
1972:
 Hartwig Steenken, Daniela
1973:
 Gerd Wiltfang, Eros
1974:
 Gerd Wiltfang, Firlefan
1975:
 Gerd Wiltfang, Davos
1976:
 Gerd Wiltfang, Davos
1977:
 Paul Schockemöhle, Spitfire
1978:
 Gerd Wiltfang, Roman
1979:
 Gerd Wiltfang, Goldika
1980:
 Franke Sloothaak, Rex the Robber
1981:
 Klaus Reinacher, Fury
1982:
 Werner Peters, Wega
1983:
 Kurt Gravemeier, Saint Tropez
1984:
 Gerd Wiltfang, Gordon
1985:
 Volker Hoeltgen, Kantor

1986:
 Gerd Wiltfang, Wieland
1987:
 Ludger Beerbaum, Landlord
1988:
 Evelyne Blaton, Run and Jump
1989:

Gerd Wiltfang, Gratis
1990:
 Dirk Schröder, Cabinet
1991:
 Susanne Behring, Branzin
1992: Carsten-Otto Nagel, Franziska
1993:

Iver Börnsen, Raphaela
1994:
 Imke Harms, Gardolino
1995:
 Ulf Plate, Liebelei
1996:
 Marc Bettinger, Irco
1997:
 Ulrich Kirchhoff, Ginus
1998:
 Ralf Runge, Frederic
1999:
 Ulrich Kirchhoff, Jupiter
2000:
 René Tebbel, Radiator
2001:
 Cora Ackermann-Ripke, Comme ci comme ça
2002:
 Hauke Luther Caresino
2003:
 Torben Köhlbrand Acorado
2004:
 Sebastian Nummien Sails Away
2005:
 Carsten-Otto Nagel Chienos
2006:
 Tobias Thoenes Zaperlot FRH
2007:
 Rolf-Göran Bengtsson Mac Kinley
2008:
 Inga Czwalina, Nr. Johns

NORDSEE-ZEITUNG

NZDigitalplus



0 €

für 4 Wochen

Gratis testen!

- ✔ Die Tageszeitung als **E-Paper** ab 20 Uhr am Vorabend (Mo.-Sa.)
- ✔ E-Paper **NORD|ERLESEN** zum Wochenende (Sa. ab 20 Uhr)
- ✔ Alle Artikel auf nordsee-zeitung.de inklusive **NORD|ERLESEN**
- ✔ **NZplus** Preisvorteile im Online-Shop
- ✔ Exklusive **NZplus** Veranstaltungen

www.nordsee-zeitung.de/Probelesen





Alexa Stais gewann 2017 mit Bejerglunds Cuba den Großen Preis. Foto: Scheschonka



Rene Tebbel siegte beim Großen Preis unter anderem 2010 auf Lento. Foto: Scheschonka

- | | |
|--|--|
| 2009:
Matthias Janßen, Lady Bird | 2015:
Eva Bitter, Perigneux |
| 2010:
René Tebbel, Lento | 2016:
Mikko Mäentausta,
Eternity-D |
| 2011:
Balasz Krucso, KN Nemo | 2017:
Alexa Stais, Bjerglunds Cuba |
| 2012:
Rene Tebbel, Pacolino | 2018:
Carsten-Otto Nagel,
L'Esperance 2 |
| 2013:
Jan Sprehe, Savoy | 2019:
Stephi de Boer, Facebook |
| 2014:
Hans-Christoph, Kühl Poker | |

- | | |
|--|--|
| 2020:
Harm Wiebusch, Clouseau | Steffen Engfer, Dapardie |
| 2021:
Josch Löhden, Ultimus | 2024:
Paula de Boer-Schwarz,
My Miss Marpel |
| 2022:
Steffen Engfer, Dapardie | * bis 1960 Sieger Sa.-Springen |
| 2023: | ab 1961 Großer Preis |



Es wird aufgesattelt

Wir wünschen viel Spaß bei den Elmloher Reitertagen.

EWE freut sich vom 31.07. - 03.08.2025 beim großen Wettkampf mit dabei zu sein und den Reitsport in der Region zu fördern.

Wir wünschen allen Teilnehmer*innen ein erfolgreiches Turnier und jede Menge Spaß.

echt_ewe

EWE

SCHMIDT+KOCH

Wo Pferdestärke Tradition hat.



STARKE GRÜPPE
STARKE LEISTUNG

Schmidt + Koch GmbH
Stresemannstraße 122
27576 Bremerhaven
Tel. 0471/5 94-0

Audi Zentrum Bremerhaven
Schmidt + Koch GmbH
Stresemannstraße 120-122 | 27576 Bremerhaven
Tel. 0471/8 00 66-0

Elmloher Reitertage in Zahlen

Die Elmloher Reitertage vom 31. Juli bis 3. August sind die **größte Pferdesport-Veranstaltung in der Region**. Es gibt fast 110.000 Euro Preisgeld in insgesamt 78 Prüfungen zu gewinnen. Aber nicht nur das ist rekordverdächtig. Elmlohe im Überblick:

250

ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sind für das Turnier im Einsatz.

108.900

Euro beträgt das Gesamtpreisgeld.

320

Übernachtungsboxen in acht Stallzellen.

20

Prüfungsrichter ein Chef-Steward darunter drei internationale Richter

150

Leihpflanzen im Spring- und Dressurbereich.

700

Reiterinnen und Reiter mit 2.224 Pferden wollen in den Sattel steigen.

10.000

Euro Preisgeld gibt es in der am höchsten dotierten Dressur zu gewinnen, dem Grand Prix Special.

37

Essen-, Getränke- und Einkaufsstände warten auf die Besucher und Teilnehmer.

Reitsport

von 7.00 bis 23.30 Uhr

115

Protokollschreiber sind an den vier Tagen auf den Plätzen im Einsatz.

16

Nationen sind vertreten.

1.900

Schleifen werden an den vier Tagen an die Sieger und Platzierten in den Prüfungen ausgegeben.

30.000

Euro werden insgesamt in den vier Springprüfungen der „Großen Tour“ ausgeschüttet. Davon entfallen alleine 20.000 Euro auf den Großen Preis.

77

Prüfungen werden von Donnerstag bis Sonntag abgewickelt.





Zeitplan



Donnerstag, 31. August – Dressurprüfungen Dressurviereck 1

- 07.30 Uhr: Dressurpferdeprüfung Kl. A DA3/2
 10.00 Uhr: Dressurpferdeprüfung Kl. L
 13.00 Uhr: Dressurpferdeprüfung Kl. M
 16.00 Uhr: zugleich Qualifikation zum AI SHIRA'AA
Bundeschampionat 2025, 7-jährige Dressurpferde Hannoveraner Championat 7+8 jährige Dressurpferde
 bis 21.30 Uhr: Training für Dressurreiter LK 1-3

Dressurprüfungen Dressurviereck 2

- 09.00 Uhr: Dressurprüfung Kl. M*
 13.00 Uhr: Dressurprüfung Kl. M*
 16.45 Uhr: Dressurprüfung Kl. L*
 zugl. FINALPRÜFUNG KMJR / Reiter

Dressurprüfungen Dressurviereck 3

- 13.00 Uhr: **Dressurprüfung Kl. A***
 14.30 Uhr: Dressurprüfung Kl. A*
 16.00 Uhr: Qualifikationsprüfung zum Bremer Dressurcup 2025, Dressurreiterprüfung Kl. L*

Freitag, 1. August – Dressurprüfungen

- 07.30 Uhr: Dressurpferdeprüfung Kl. L, Qualifikation zum AI SHIRA'AA, Bundeschampionat 2025 & Hannoveraner Championat, 5-jährige Dressurpferde
 11.00 Uhr: **Dressurpferdeprüfung Kl. M, Qualifikation zum AI SHIRA'AA, Bundeschampionat 2025 & Hannoveraner Championat, 6-jährige Dressurpferde**
 14.30 Uhr: **NÜRNBERGER BURG-POKAL der norddeutschen Junioren, FINALE Dressurreiterprüfung Kl. L***
 15.30 Uhr: **Dressurprüfung Kl. S*, St. Georg Special, Finale Hannoveraner Championat, 7-8-jährige Dressurpferde**
 16.30 Uhr: **Dressurprf. Kl. S*** Interm. II, In Memoriam Herrn Fritz Grube**

Dressurprüfungen auf Dressurviereck 2

- 07.00 Uhr: Dressurpferdeprüfung Kl. A
 09.00 Uhr: Dressurprf. Kl. M**
 11.30 Uhr: Dressurprf. Kl. S – Prix St. Georg
 15.30 Uhr: Dressurprf. Kl. M**
 18.00 Uhr: Dressurprf. Kl. S – Prix St. Georg

Dressurprüfungen auf Dressurviereck 3

- 14.00 Uhr: Reiterwettbewerb- Jg. 2010-15.08.2024

- 15.00 Uhr: Reiterwettbewerb- Jg. 16.08.2024-2016
 16.30 Uhr: Reitpferdeprüfung für 4j. Pferde (20x60)
 - In Memoriam Herrn Dr. Hans-Jürgen Tienken -

Samstag, 2. August – Dressurprüfungen Dressurviereck 1

- 07.00 Uhr: **Dressurprf. Kl. S***, Interm. II, DERBY Stars von Morgen**
 10.30 Uhr: Dressurpferdeprüfung Kl. L, Finale Hannoveraner Championat, 5-jährige Pferde
 11.15 Uhr: Dressurpferdeprüfung Kl. M, Finale Hannoveraner Championat, 6-jährige Pferde
 12.15 Uhr: **Piaff Förderpreis, Interm. II, Dressurprf. Kl. S*****
 13.45 Uhr: **Dressurprf. Kl. S* –St. Georg Special, NÜRNBERGER BURG-POKAL DER DRESSURREITER 2025**
 17.00 Uhr: **Dressurprf. Kl. S****, Grand Prix de Dressage**

Dressurprüfungen Dressurviereck 2

- 08.30 Uhr: Dressurprf. Kl. S*
 12.00 Uhr: Dressurprf. Kl. S*
 15.30 Uhr: **Dressurprf. Kl. S* –St. Georg Special**

Dressurprüfungen Dressurviereck 3

- 09.00 Uhr: Dressurprüfung Kl. L* Trense
 12.00 Uhr: Führzügelwettbewerb
 13.00 Uhr: Dressurprüfung Kl. L* Trense

Sonntag, 3. August – Dressurprüfungen Dressurviereck 1

- 08.00 Uhr: Dressurprf. Kl. S***, mit Piaffe und Passage, S7 DERBY Stars von Morgen
 10.00 Uhr: **Dressurprf. Kl. S**** Grand Prix Special, In Memoriam His Highness**
 12.30 Uhr: **Dressurprf. Kl. S***, Piaff Förderpreis Grand Prix de Dressage U25**
 14.00 Uhr: **Dressurprf. Kl. S* –St. Georg Special, Finalqualifikation zum Finale**
 16.00 Uhr: Führzügelwettbewerb, NÜRNBERGER BURGPOKAL
 1. Abt. Jg. 2017-30.04.2018
 2. Abt. Jg. 01.05.2018-2021

Dressurprüfungen Dressurviereck 2

- 08.00 Uhr: **Dressurprüfung Kl. S** Intermediaire I**
 12.00 Uhr: Dressurprf. Kl. S – St. Georg Special „Friendsprüfung“
 14.30 Uhr: Dressurprf. Kl. S*, FAB-Amateur Cup der NÜRNBERGER VERSICHERUNG



Zeitplan



Sonntag, 3. August – Dressurprüfungen Dressurviereck 3

- 10.00 Uhr:** Dressurprüfung Kl. L** Kandare L11
12.30 Uhr: Dressurreiterprf. Kl. M* Kandare RM1

Donnerstag, 31. Juli – Springprüfungen Springplatz 1

- 08.00 Uhr:** Springpferdeprf. Kl. A** - 100 cm – 4-jähr. Pf.
09.30 Uhr: Springpferdeprüfung Kl. L - 110 cm - 4-7-jähr.Pf.
14.00 Uhr: Springpferdeprüfung Kl. M* -120 cm- 5-7-jähr.Pf.
16.15 Uhr: **Springpferdeprüfung Kl. M* - 120 cm 5-jähr.Pf. Qualifikationsprüfung zum AI SHIRA'AA Bundeschampionat des 5-jähr. Springpferdes**
17.30 Uhr: Springpferdeprüfung Kl. M* - 125 cm 6-jähr.Pf. Qualifikationsprüfung zum AI SHIRA'AA Bundeschampionat des 6-jähr. Springpferdes
19.00 Uhr: **Springprüfung Kl. M** -130 cm- 6-8jähr. Pferde**

Springprüfungen Springplatz 2

- 09.00 Uhr:** Springpferdeprf. Kl. A* - 90 cm – 4-6jähr. Pf.
11.30 Uhr: Springpferdeprf. Kl. A** - 100 cm - 4-6-jähr.Pf.
14.00 Uhr: 1. Abt. Reiter der Jahrgänge 2000 und jünger
15.00 Uhr: 2. Abt. Reiter der Jahrgänge 1999 und älter
16.30 Uhr: **Springprüfung Kl. A* - 95 cm (Jun. Jg. 2007+jünger) Stammmitgl. KRV Wesermünde**
3. Wertungsprf. Kreismeisterschaft: Junioren
17.45 Uhr: **Springprüfung Kl. L – 110 cm**
18.45 Uhr: **Springprüfung Kl. L – 115 cm (JR + REI) Stammmitglieder des KRV Wesermünde**
3. Wertungsprüfung für die Kreismeisterschaften: JR Jg. 2000-2006 und Reiter Jg. 1999+ält.

Freitag, 1. August – Springprüfungen Springplatz 1

- 08.30 Uhr:** Springprüfung Kl. M* - 125 cm „Kleine Tour“
11.30 Uhr: Springprüfung Kl. M* -125 cm - Youngster Tour 7-8 jährige Pferde
14.30 Uhr: Stil-Springprüfung Kl. E – 80 cm – LK 6+7 nur Stammmitglieder des KRV Wesermünde
15.30 Uhr: Parcours-Aufbau Prf. Nr. 55 Große Tour
16.00 Uhr: **Springprüfung Kl. S* - 140 cm - 1. Springen „Große Tour“**
18.00 Uhr: Platzierung KREISMEISTERSCHAFT
18.30 Uhr: Elmloher Fohlenchampionat - Springbetonte Fohlen -
20.00 Uhr: **Amazonen-Springprüfung Kl. S* m. St. - 140 cm**
21.00 Uhr: **Spanische Freiheitsdressur mit iberischen Hengsten Kenzie Dysli**
21.30 Uhr: **Parcoursaufbau u. -besichtigung Punktesspringen**
22.00 Uhr: **Punktesspringprüfung Kl. S* m. Joker - 140 cm „Kleine Tour“**

Springprüfungen Springplatz 2

- 09.00 Uhr:** Springprüfung Kl. A** - 100 cm – LK 3-6
11.30 Uhr: Springprüfung Kl. L – 110 cm - „Friends Tour“
13.30 Uhr: Springprüfung Kl. L – 110 cm - LK 2-5
16.00 Uhr: Springprüfung Kl. L – 115 cm - „Friends Tour“

Samstag, 2. August – Springprüfungen Springplatz 1

- 09.00 Uhr:** Springprüfung Kl. M** - 130 cm - Youngster Tour 7-8jährige Pferde
12.30 Uhr: **Springprf. Kl. S* m. St. -140 cm- „Kleine Tour“ LK 1-3 GEESTLAND- CHAMPIONAT**
15.30 Uhr: **Hannoveraner Springpferde-Championat FINALE der 7-jährigen Pferde**
Springprüfung Kl. S* m.St.– 140 cm – Elmloher Fohlenchampionat - Dressurbetonte Fohlen -
18.00 Uhr: **Springprüfung Kl. S** - 145 cm - 2. Springen „Große Tour“**
19.45 Uhr: **SIEGERPREIS REITPFERDEPRÜFUNG**
20.45 Uhr: **Team-Springen mit Eishockey-Spielern der Fishtown Pinguins**
ca. 21.30 Uhr: Ehrung : Goldenes Reitabzeichen
21.45 Uhr: **PLATZIERUNG TEAM-SPRINGEN**
22.30 Uhr: **Barrierespringprf. Kl. S* - Flutlicht - In Memoriam Dr. Heinz Gilde -**

Springprüfungen Springplatz 2

- 08.30 Uhr:** Springprüfung Kl. M* -120 cm- „Friends Tour“
11.30 Uhr: Springprf. Kl. M* m. steig. Anf. „Friends Tour“
14.00 Uhr: Springpferdeprf. Kl. A* - 90 cm – 4-6j. Pf.
15.00 Uhr: Springpferdeprf. Kl. A** -100cm- 4-6j. Pf.
17.30 Uhr: Springpferdeprf. Kl. L – 110cm – 5-7j. Pf.

Sonntag, 3. August – Springprüfungen Springplatz 1

- 09.00 Uhr:** **Hannoveraner Springpferde-Championat FINALE der 4-jährigen Pferde**
Springpferdeprüfung Kl. L – 110 cm –
10.00 Uhr: **Hannoveraner Springpferde-Championat FINALE der 5-jährigen Pferde**
Spezialspringpferdeprf. Kl.M m. St.– 120 cm
11.30 Uhr: **Hannoveraner Springpferde-Championat FINALE der 6-jährigen Pferde**
Springprüfung Kl. M mit Stechen – 130 cm –**
13.00 Uhr: Springprüfung Kl. S* m. Stechen – 140 cm - Finale Tour der 7+8- jähr. Pferde
15.30 Uhr: **Springprüfung Kl. S*** mit Stechen – 150 cm - GROSSER PREIS des Landkreises Cuxhaven –**